

Beschlussvorlage

Bereich | Amt
Amt für Straßen & Tiefbau
Verfasser/in
Breuer, Karsten

Vorlagen-Nr.
66/23/2025
Aktenzeichen

Anlagedatum
18.09.2025

Beratungsfolge

Gremium	Sitzungstermin	Öffentlichkeit	Zuständigkeit
Bau- und Umweltausschuss	09.10.2025	Ö	Beschlussfassung

N = nichtöffentliche Sitzung, Ö = öffentliche Sitzung

Verhandlungsgegenstand

Baubeschluß für die Erhöhung der Verkehrssicherheit in der Innenstadt - Einrichtung einer elektr. Polleranlage

Beschlussvorschlag

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt, den Baubeschluss zur Errichtung einer versenkbaren Polleranlage in Rheinfelden zur Erhöhung der innerstädtischen Sicherheit, vorbehaltlich der Bereitstellung der außerplanmäßigen Finanzmittel durch den Gemeinderat.

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt aufgrund der Vorteile für die Blaulichtorganisationen, dass bei der Planung das System für die versenkbaren Poller der Firma K-Trucks verfolgt werden soll.

Anlagen

250923 Übersichtslageplan Polleranlage

Interne Prüfung

1. Wirkungskreis des Beschlusses

- ☐ Freiwillige Aufgabe
☒ Weisungsfreie Pflichtaufgabe
☐ Pflichtaufgabe nach Weisung (Weisungsaufgabe)

2. Finanzielle Auswirkungen

2.1 Der Beschlussvorschlag hat unmittelbar finanzielle Auswirkungen

- ☒ ja, in Höhe von 390.000,- € ☐ nein

2.2 Der Beschlussvorschlag erzeugt langfristige Folgekosten

- ☒ ja, in Höhe von jährlich Ca. 5.500,-€ Unterhalt ☐ nein

Erläuterung:

2.3 Die benötigten Mittel stehen im Haushalts-/Wirtschaftsplan zur Verfügung im laufenden Haushaltsjahr

- ☒ ja ☐ nein

in der mittelfristigen Finanzplanung

- ☒ ja ☐ nein

_____ unter der Kostenstelle

2.4 Beteiligung der Stadtkämmerei

- ☒ ja ☐ nein

Erläuterung:

3. Personelle Auswirkungen

- ☐ ja ☒ nein

Erläuterung:

Das Hauptamt wurde bei der Erstellung des Beschlussvorschlags beteiligt:

- ☐ ja ☒ nein

4. Klimarelevanz/ Auswirkungen auf den Klimaschutz

☒ keine	☐ negativ	☐ positiv
Erläuterung		

Erläuterungen

Aufgrund diverser Anschläge von Tätern mit motorisierten Fahrzeugen in Menschenmassen, musste in Vergangenheit das Thema Sicherheit umgedacht werden. So gibt es seit der vergangenen Anschlagswelle höhere Sicherheitsauflagen im Sicherheitskonzept für Veranstaltungen im öffentlichen Raum. Dies bedeutet u.a., dass das Befahren mit Fahrzeugen in den öffentlichen Raum / Veranstaltungsflächen unterbunden abgesichert sein muss. Eine derartige Ausführung ist u.a. sehr aufwendig und auch kostenintensiv.

Um ein Zeichen zur Erhöhung der Sicherheit des innerstädtischen Raumes zu setzen, wird es erforderlich die vorhandenen Poller mit absenkbaren Pollern zu erweitern/auszubauen. Hierzu hat das Amt 66 einen Übersichtslageplan mit der Darstellung der vorh. Anlagen, sowie geplanter Neuanlagen erstellt.

Gemäß diesem Plan werden 34 Poller zum Teil neu geliefert und zum Teil aus dem Eigenbestand versetzt.

Anzahl City Poller auf Lager:	= 25 St
City Poller Neubeschaffung:	= 5 St
Versenkbare Poller Neubeschaffung:	= 4 St
Mediensäulen Neubeschaffung:	= 2 St

Tab. 1: Aufschlüsselung der Projektkosten mit zeitlicher Zuordnung

Pos.	Text	Kosten (brutto)	Jahr
01	Planung und Bauüberwachung	61.775,- €	2025/2026
02	SiGeKo	1.650,- €	2026
03	Bau der Polleranlagen,		2026
	- Material u. Zubehör	128.000,- €	
	- Bau	198.575,- €	
	Summe (brutto):	390.000,- €	

Die Bedienung bzw. Öffnung der versenkbaren Poller erfolgt für die Blaulichtorganisationen mittels Funksender, sowie Schlüsselsystem. Die Anwohner, sofern sie einen Parkplatz haben, sowie auch die Andierer der Geschäfte können die Anlage über das Mobilfunknetz absenken lassen.

Die Verwaltung empfiehlt, das System der Firma K-Trucks, da dieses bereits in verschiedenen Kommunen des Landkreises wie z.B. Lörrach, Weil am Rhein, Bad Säckingen, Murg, Allschwil, Basel-Stadt und Basel-Landschaft eingesetzt wird. Dies hat den Vorteil, dass die Blaulichtorganisationen in unserer Region nur einen Funksender benötigen um in alle Sicherheitsbereiche fahren zu können. Zudem ist auch die regionale, örtliche Nähe des Lieferanten beim Unterhalt bzw. auch bei Schadensfällen von Vorteil.

Um die Polleranlage zeitnahe bauen zu können, muss schnellstmöglich eine Tiefbauplanung angestoßen werden. Diese Planung ist notwendig, da diverse Versorgungsträger vorhanden sind und diese zum Teil koordiniert umgelegt werden müssen. Auch die Fundamente der versenkbaren Einheiten müssen bemessen und beplant werden. Zudem müssen die Planung und der Bau mit der Bewirtschaftung der Flächen und Plätze abgestimmt werden.

Bild 1: Systemdarstellung eines versenkbaren Pollers:

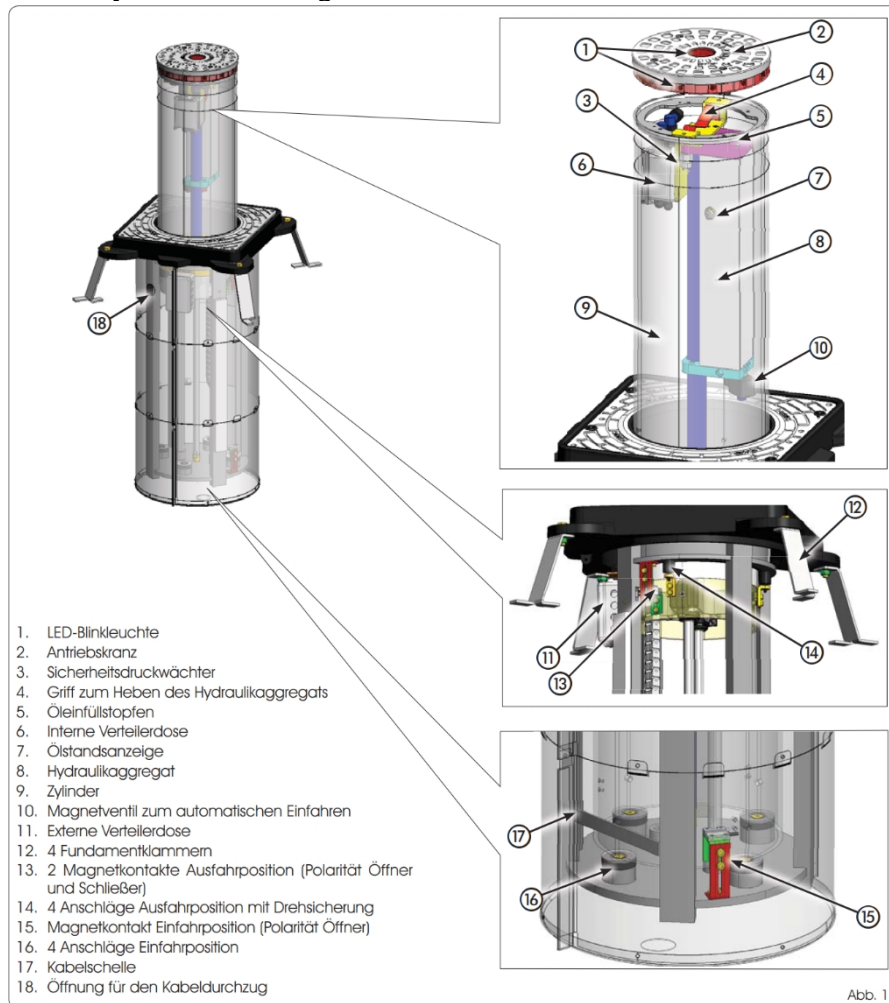


Abb. 1

Bild 2: Darstellung der Abmessung

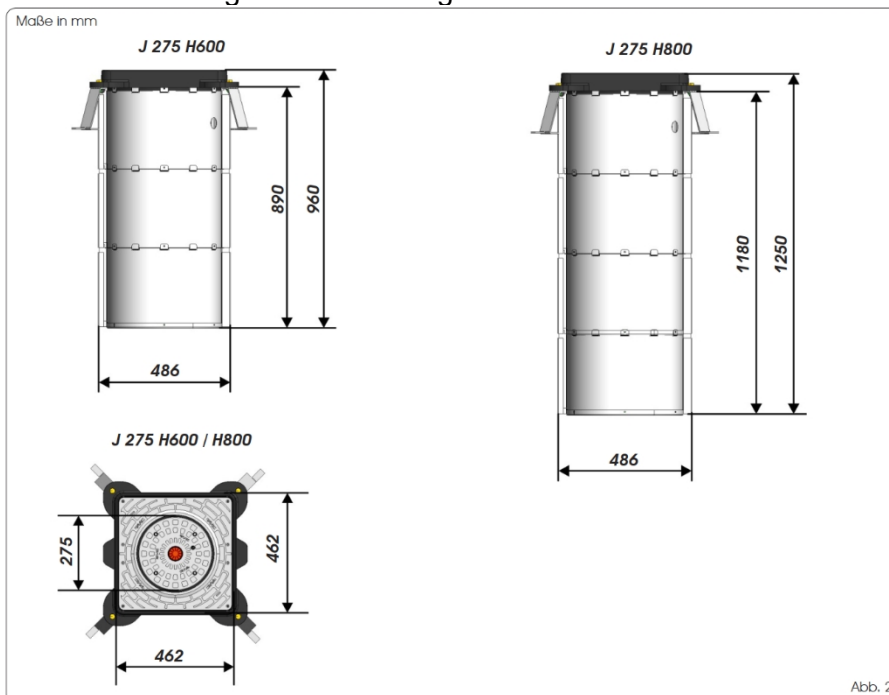


Abb. 2